## **Buch des Monats Dezember 2007**

Biblia, lateinisch

Hrsg.: Sebastian Brant Basel: Froben & Petri 1498

(StB Ulm: Schad 30)

Die sechsbändige Bibel, mit dem lateinischen Text der Vulgata des Kirchenlehrers Hieronymus (um 342-420), wurde 1498 in Basel bei Johann Froben und Johann Petri gedruckt und von dem Straßburger Humanisten und Dichter Sebastian Brant (1457-1521) herausgegeben. Neben dem Text enthält sie Inhaltsangaben zu den einzelnen Bibelteilen in Versform, sowie Kommentare und Glossen u. a. von dem Franziskanermönch Nicolaus von Lyra (um 1270-1349). Die Bände sind rot und blau rubriziert. Die größeren Initialen meist zweifarbig mit Maiglöckchenmuster ausgemalt und mit Ranken geschmückt. Auf dem unteren Blattrand sind häufig Federzeichnungen in blassroter Tinte zu finden: Tiere und Menschenköpfe in Ranken, gelegentlich auch mehrfarbige Ranken mit Blüten und Vögeln. Im Band 5 findet sich eine braune Federzeichnung, die ein Wappen mit Ast und zwei Früchten darstellt. In Band 5 und 6 sind einzelne handschriftliche Randbemerkungen aus dem 15./16. Jahrhundert zu finden. Im Band 1 deutet ein handschriftlicher Besitzvermerk auf den früheren Besitzer hin: "Monasterij Beatissimae Virginis Mariae in Elchingen. Ordinis Sancti Patris Benedictj" (Benediktinerkloster Elchingen). Heute ist die Bibel Bestandteil der Bibliothek des Ulmer Patriziers Erhard Schad (1605-1681). Dessen Bibliothek umfasst rund 14000 Titel aus dem 15.-17. Jahrhundert und wird in der Stadtbibliothek Ulm aufbewahrt.

Die Einbände stammen aus der Buchbinderei des zweiten Ulmer Inkunabeldruckers Conrad Dinckmut. Dabei handelt es sich um braune blindgeprägte Schweinslederbände mit ehemals je zwei Schließen und je fünf Beschlägen auf den Buchdeckeln.

Der hier ausgestellte Band 5 enthält die vier Evangelien des Neuen Testaments. Aufgeschlagen ist der Beginn des Lukasevangeliums, in dem auch die bekannte Geburtsgeschichte Jesu enthalten ist.

Informationen zur Bibliothek von Erhard Schad: Bernd Breitenbruch: Die Bibliothek des Ulmer Patriziers Erhard Schad. In: Ulmer Forum. H.59.1981, S. 11 - 13 : Ill.

Zu Conrad Dinckmut: Peter Amelung: Der Frühdruck im deutschen Südwesten 1473-1500, Bd. 1: Ulm. 1979; Bernd Breitenbruch: Die Inkunabeln der Stadtbibliothek Ulm. 1987.